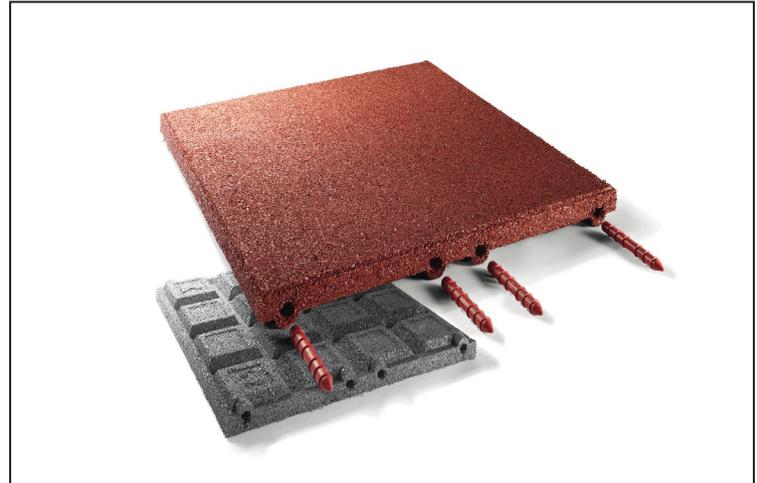


**Tri-Soft Fallschutzplatte**  
**Art.-Nr. 8600**

**Maße:** 500 x 500 mm

<b>Stärke</b>	<b>Freie Fallhöhe:</b>
30 mm	1,00 m FFH
40 mm	1,30 m FFH
45 mm	1,50 m FFH
65 mm	2,00 m FFH
80 mm	2,40 m FFH

65+22 mm      3,00 m FFH  
(siehe separates Datenblatt/Verlegeanleitung)



**In folgenden Farben lieferbar:**

**SBR Granulat**

-  rotbraun
-  grün
-  anthrazit

**Spritzbeschichtet**

-  grau
-  metallic
-  silbergrau
-  blau

**EPDM Granulat (nicht in Plattenstärke 40 + 80 mm)**

- |   |  |
|---|--|
|  ocker     |  blau       |
|  gelb      |  signalgrün |
|  orange    |  rot        |
|  signalrot |  schwarz    |

Technische Änderungen vorbehalten. Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt.

**Ergänzungsprogramm:**



Es gelten die AGB der Tri-Poli GmbH einsehbar unter [www.tri-poli.de](http://www.tri-poli.de),  
fertigungsbedingte Toleranzen +/- 1%, bei Stärke von +/- 2mm, techn. Änderungen vorbehalten

Artikel	Stärke	Farbe	Art.-Nr.
Tri-Soft Fallschutzplatte	30 mm	rotbraun	8600-030-1
500 x 500 mm		grün	8600-030-2
		anthrazit	8600-030-3
Tri-Soft Fallschutzplatte	40 mm	rotbraun	8600-040-1
500 x 500 mm		grün	8600-040-2
		anthrazit	8600-040-3
Tri-Soft Fallschutzplatte	45 mm	rotbraun	8600-045-1
500 x 500 mm		grün	8600-045-2
		anthrazit	8600-045-3
Tri-Soft Fallschutzplatte	65 mm	rotbraun	8600-065-1
500 x 500 mm		grün	8600-065-2
		anthrazit	8600-065-3
Tri-Soft Fallschutzplatte	80 mm	rotbraun	8600-080-1
500 x 500 mm		grün	8600-080-2
		anthrazit	8600-080-3
EPDM Platten auf Anfrage!			

## Berechnung halbe Platten:

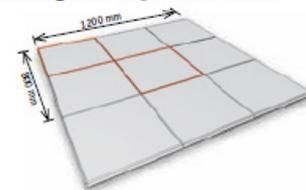
- Halbe Platten werden an der kurzen Seite verlegt! Hintergrund: Es sind weniger halbe Platten erforderlich! (Bsp.: Fläche 3m x 7m = halbe Platten werden auf der 3m Seite verlegt). Wenn anders gewünscht, können die halben Platten auch selbstverständlich an der langen Seite verlegt werden.
- 1 qm halbe Platten = 8 Stück halbe Platten
- Formel für Berechnung der halben Platten in Stück bei rechteckigen u. quadratischen Flächen: Kurze Seite in Meter x 2 = Stückzahl halbe Platten für gesamte Fläche (Bsp.: 3m x 2m = 6 Stück halbe Platten)

**Achtung:** Ab dem 1. Meter bis +0,5m wird die Seite zur Berechnung der halben Platten auf ein Ganzes abgerundet und ab +0,5 auf ein Ganzes aufgerundet! (Bsp.: 3,4m = 3m / 3,75m = 4m). Bei nicht rechteckigen Flächen wie z.B. L-Form oder größere Aussparungen in der Fläche gilt diese Formel nicht!

## Verlegung auf Kreuzfuge:

Die Verlegung in Kreuzfuge ist nur bei ganzflächiger oder punktueller Verklebung auf festem Untergrund empfehlenswert. Insbesondere Elastikplatten bis 30 mm Stärke sollten generell verklebt werden.

Kreuzfuge | cross joint formation



## Verlegung im Halbverband:

Bodenplatten 500 x 500 mm sind grundsätzlich im Halbverband zu verlegen. Aufgrund der Tatsache, dass die Löcher für Systemstecker nur auf zwei Plattenseiten angebracht sind, ist diese Verlegeart erforderlich, damit ein lagesicherer Verbund erreicht wird.

Halbverband | half-offset formation



## Tri-Soft Fallschutzplatte

### Montage auf sickerfähigem Untergrund:

Zunächst sind Mutterboden und Erdreich bis auf einen tragenden, festen Untergrund abzutragen.

Bei bindigen, wasserundurchlässigen Böden (z.B. Lehm) sollte die Gründungssohle mit entsprechendem Gefälle sowie einer Drainage zur Ableitung von Oberflächenwasser angeordnet werden.

Danach wird ein tragfähiger Unterbau (Körnung 0/32 mm bis 0/56 mm) mind. 20 cm stark, eingebaut und verdichtet. Anschließend kann als Oberflächenausgleich und Plattenaufgabe Edelsplitt (3/7 mm, mind. 25 mm stark) mit 2,5% Gefälle eingebaut werden.

Durch die Systemstecker wird eine dauerhafte Verbindung gewährleistet. Es ist darauf zu achten, dass die Elemente so eng wie möglich aneinander gelegt werden. Hierzu ist eine feste Randeinfassung besonders wichtig. Die Verlegung erfolgt nur im Halbverband. Randplatten werden verklebt.

30 mm starke Fallschutzplatten **nur** auf festen Untergrund verlegen!

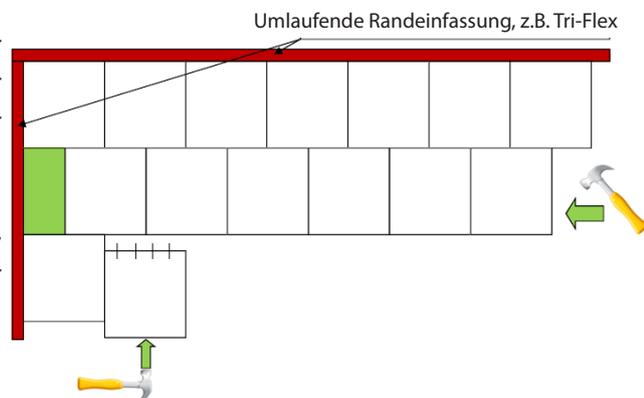
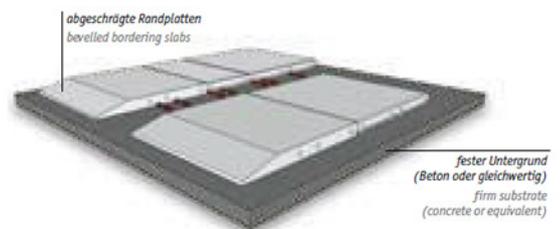
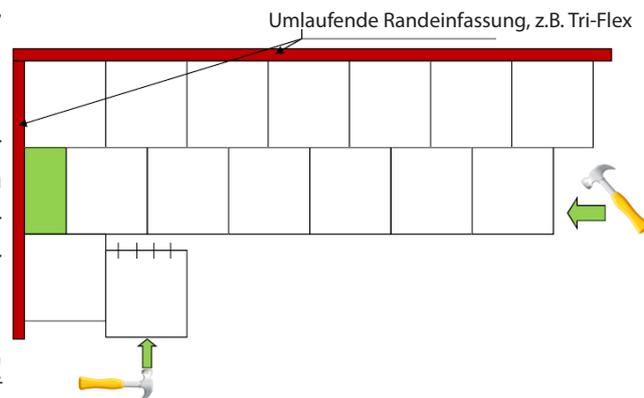
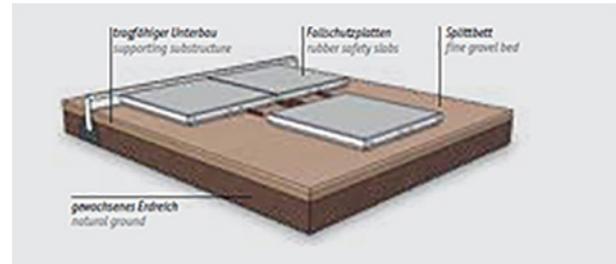
### Montage auf festem Untergrund:

Wichtige Voraussetzung ist auch hier die fachgerechte Herstellung des Untergrundes mit ausreichendem Gefälle. Bestens geeignet als Untergrund ist ein glatter Gefälleestrich mit anschließend aufzubringender Feuchtigkeitsisolierung als wasserführende Ebene. Vorhandene Folien und bituminöse Dichtungsbahnen sind vorher auf ihre Tauglichkeit als Untergrund zu überprüfen.

Vorhandene Platten- und/oder Fliesenbeläge sind ebenfalls als ebener, glatter Untergrund mit darüberliegender Feuchtigkeitsisolierung vorzubereiten. Unebenheiten sind zur Vermeidung stehender Wasserlachen zu beseitigen.

Auch bei dieser Verlegeform ist eine feste Randeinfassung (z.B. Tri-Flex) zur Lagesicherung erforderlich. Sollte keine bauliche Einfassung vorhanden sein, empfehlen wir unsere abgeschrägten Randplatten, um Stolperkanten zu vermeiden.

Um die gewünschte Lagesicherung auf Dauer zu gewährleisten, sollten die Randplatten auf festem Untergrund verklebt und mit Steckern verbunden werden!



Es gelten die AGB der Tri-Poli GmbH einsehbar unter [www.tri-poli.de](http://www.tri-poli.de),  
fertigungsbedingte Toleranzen +/- 1%, bei Stärke von +/- 2mm, techn. Änderungen vorbehalten